

[Das Nationale Amt für Korruptionsbekämpfung hat den ehemaligen Direktor des Hafens Odessa zum Verhör vorgeladen](#)

29.11.2023

Das Nationale Antikorruptionsbüro hat den ehemaligen stellvertretenden Direktor des Hafens Odessa, Mykola Parsentyev, am 4. Dezember zum Verhör vorgeladen. Dies teilte der Pressedienst des Nationalen Antikorruptionsbüros mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Nationale Antikorruptionsbüro hat den ehemaligen stellvertretenden Direktor des Hafens Odessa, Mykola Parsentyev, am 4. Dezember zum Verhör vorgeladen. Dies teilte der Pressedienst des Nationalen Antikorruptionsbüros mit.

Parsentyev sollte am 4. Dezember um 14.00 Uhr im Nationalen Antikorruptionsbüro erscheinen, um an Ermittlungs- und Verfahrenshandlungen teilzunehmen, insbesondere an der Vernehmung als Verdächtiger und der Übergabe von Verfahrensunterlagen im Verfahren vom 11. März 2020.

Es geht um das Strafverfahren wegen der Gründung einer kriminellen Vereinigung und der Beschlagnahme von Geldern der Odessa Port Plant JSC und der United Mining and Chemical Company JSC, in das der ehemalige Vorsitzende des State Property Fund, Dmytro Sennichenko, verwickelt ist.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 143

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.